



2011 | 2021

10

Jahre



Foto: © Hyp Yerlikaya

Im **Rathaussaal** der Stadt Mosbach.
21. bis 29. November 2023

SIGNAL - ROT

Frauen in der Prostitution – Realität in Deutschland

Ein Projekt von
Soroptimist International Club Mosbach
gegen Zwangsprostitution und Menschenhandel

Schirmherr Oberbürgermeister der Stadt Mosbach
Julian Stipp

In Kooperation mit
der Stadt Mosbach,
der Gleichstellungsbeauftragten
des Neckar-Odenwald-Kreises,
der Beratungsstelle für Frauen in der Prostitution „Amalie“,
den Reiss-Engelhorn-Museen, Mannheim
und dem Fotografen Hyp Yerlikaya.

Wir bedanken uns
bei den Kooperations-
partner:innen



SIGNAL - ROT

Frauen in der Prostitution – Realität in Deutschland



Foto: © Adobe Stock

Mit der Veranstaltungsreihe „**Signal-Rot** Frauen in der Prostitution - Realität in Deutschland“ macht **Soroptimist International Club Mosbach** auf die prekäre Lebenssituation von Frauen in der Prostitution aufmerksam.

Ziel der Reihe ist es, diesen Frauen eine Stimme zu verleihen, über das Thema aufzuklären und zur Diskussion anzuregen.

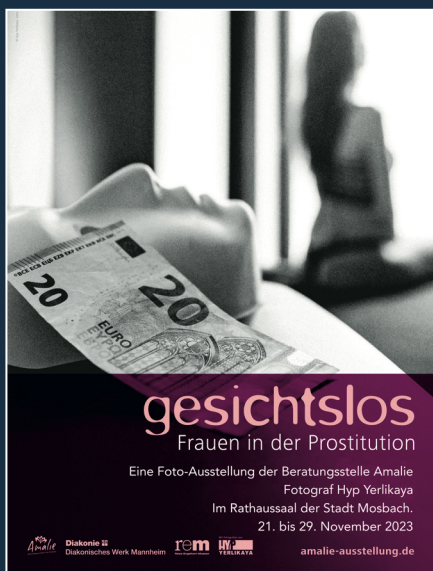
Dazu zeigen wir die Foto-Ausstellung „gesichtslos - Frauen in der Prostitution“ der Beratungsstelle „Amalie“, die von Fotograf Hyp Yerlikaya aufgenommen wurde.

Zusätzlich profitieren wir an den Abendveranstaltungen von der Expertise verschiedener Referent:innen.

Ein herzlicher Dank gilt dem Oberbürgermeister Herrn Julian Stipp, der die Schirmherrschaft für unser Projekt übernommen hat, der Gleichstellungsbeauftragten des Neckar-Odenwald-Kreises Frau Annette Vogel-Hrustić, die im Rahmen unseres Projektes am 29.11.23 die Veranstaltung zum Internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen gestalten wird, und dem Landrat Herrn Dr. Brötzel, der an diesem Abend ein Grußwort halten wird.

SIGNAL - ROT

Frauen in der Prostitution – Realität in Deutschland



gesichtslos – Frauen in der Prostitution.

Eine Foto-Ausstellung der Beratungsstelle „Amalie“. Konzipiert und erstellt in Zusammenarbeit mit den Reiss-Engelhorn-Museen Mannheim.

40 Fotografien des Fotografen **Hyp Yerlikaya** und begleitende Texte erzählen die Geschichten der Frauen - ihre Ängste und Sorgen, ihre Träume und Hoffnungen. Die Anonymität und der Schutz der Abgebildeten werden durch das Tragen weißer Masken gewahrt.

Die **Ausstellung** kann **vom 21. bis 29. November 2023** besucht werden:

Montag bis Freitag: jeweils von 12:00 bis 22:00 Uhr

Samstag: von 09:00 bis 14:00 Uhr

Sonntag: von 14:00 bis 18:00 Uhr

Der Eintritt ist frei.

Wir freuen uns über Spenden.

SIGNAL - ROT

Die Abendveranstaltungen

Di. 21.11.23 ab 18:30 Uhr

„VERNISSAGE“

„gesichtslos - Frauen in der Prostitution“

Schirmherr Julian Stipp, Oberbürgermeister Stadt Mosbach

Hyp Yerlikaya, Referent

Prof. Dr. Martin Albert, wissenschaftliche Begleitung

Musikalische Umrahmung: Dr. Rainer Schulz

Der Fotograf Hyp Yerlikaya gibt einen Einblick in die Ausstellung und spricht über die Entstehungsgeschichte der Fotos.

Mi. 22.11.23 ab 18:30 Uhr

VORTRAG

„Rotlichtkriminalität, Menschenhandel und Zwangsprostitution“

Manfred Paulus, Kriminalhauptkommissar a. D.

Manfred Paulus war als Hauptkommissar im Bereich der Rotlichtkriminalität, des Frauen- und Kinderhandels und der Pädokriminalität tätig. Paulus ist Lehrbeauftragter an Aus- und Weiterbildungsstätten der Polizei des Bundes und der Länder.

Zudem ist er Referent und Fachbuchautor zu den Routen und Mechanismen des Menschenhandels zum Zwecke der sexuellen Ausbeutung von Kindern und Frauen.

Do. 23.11.23 ab 18:30 Uhr

VORTRAG

Amalie – Beratungsstelle für Frauen in der Prostitution

Astrid Fehrenbach, Leiterin Amalie

Seit 2013 ist Amalie in Mannheim als Anlaufstelle vor Ort. Wie sieht die praktische Arbeit aus? Was treibt Frauen in die Prostitution und was macht einen Ausstieg so schwierig?“

Fr. 24.11.23 ab 18:30 Uhr

VORTRAG

„Körper sucht Seele“

Dipl.-Psych. Anna Schreiber, Psychologische Psychotherapeutin

Anna Schreiber ist in eigener Praxis mit den Schwerpunkten Paardynamik, Sexualität und Traumatherapie in Karlsruhe tätig. In den 80er-Jahren, als junge Frau, verdiente sie zwei Jahre lang Geld mit Bezahlsex als Prostituierte und Domina. In ihrem 2019 erschienenen Buch „Körper sucht Seele“ erklärt sie, anhand ihrer eigenen Geschichte, die psychodynamischen Zusammenhänge, die bei der Prostitution wirken.

Mo. 27.11.23 ab 18:30 Uhr

VORTRAG

„Männer in Deutschland, die für Sex zahlen – und was sie uns über das Versagen der legalen Prostitution beibringen.“

Kerstin Neuhaus, Sozialarbeiterin und Geschäftsführerin des Vereins Augsburger:innen gegen Menschenhandel

Wer sind die Männer, die für Sex bezahlen? Was erleben sie als „Kunden“ im Prostitutionsmilieu? Und würden sie sich durch Strafen von ihrem Tun abhalten lassen? Kerstin Neuhaus hat als Teil eines internationalen Forschungsteams knapp 100 Freier in Deutschland befragt. Was diese geantwortet haben, erfahren Sie in ihrem Vortrag.

Mi. 29.11.23 ab 19:00 Uhr

VORTRAG

Prostituiertenschutzgesetz – Situation in Deutschland
- Veranstaltung zum Internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen -

*Grußworte von Dr. Achim Brötel, Landrat NOK
Dipl.-Sozialpädagogin Annette Vogel-Hrustić, Gleichstellungsbeauftragte Neckar-Odenwald-Kreis*

Annette Vogel-Hrustić berichtet über die gesetzlichen Bedingungen der Prostitution und die Auswirkungen des Prostituiertenschutzgesetzes in Deutschland.

**Alle Veranstaltungen sowie die Ausstellung
finden im Rathaussaal Mosbach statt.**

SIGNAL - ROT

Veranstalter:



Soroptimist International Club Mosbach

si-mosbach@web.de
www.si-mosbach.de

Spendenkonto: Förderverein Soroptimist International
Mosbach e. V.

IBAN: DE95 6745 0048 1001 6355 21

Spendenbescheinigungen können ausgestellt werden.

Wir bedanken uns bei allen Sponsor:innen,
Kooperationspartner:innen sowie allen
Unterstützer:innen und Spender:innen.

Käsmann
MEIN AUTOHAUS IN MOSBACH.

